

Pressemitteilung
vom 23. August 2010
CDA Münster Sommertour 2010 im JAZ Münster


CDA
Münster
Pressemitteilung

redaktion@cda-muenster.de
cda-muenster.de

Münster als Optionskommune Karl Schiewerling MdB zu Gast bei der Sommertour der CDA Münster

Im Rahmen der diesjährigen CDA Sommertour lud der Kreisvorstand Münster zum Gespräch mit Karl Schiewerling MdB, dem arbeitsmarkt- und sozialpolitischer Sprecher der CDU/CSU-Bundestagsfraktion in das Jugendausbildungszentrum Münster (JAZ).



Die anhaltende Diskussion der nordrhein-westfälischen Kommunen aufgreifend, sprach sich Schiewerling als Münsterländer Bundestagsabgeordneter und Mitglied der CDA deutlich für die Wahlfreiheit Münsters aus, selbst zu entscheiden, ob sie die Leistungsgewährung des SGB II für Arbeitslose komplett eigenständig oder in Zusammenarbeit mit der Agentur für Arbeit wahrnehmen möchte. „Ich befürworte Münster als sogenannte Optionskommune, um gemeinsam mit den umliegenden Münsterländer Gemeinden und Gemeindeverbänden Synergieeffekte zu nutzen, sich

selbstverantwortlich auszurichten sowie die Besonderheiten der Region in die Umsetzung arbeits- und sozialpolitischer Maßnahmen einfließen zu lassen.“, so Schiewerling.

„Das Münsterland als „Optionsregion“ würde zu stärkerer Vergleichbarkeit und dahingehend zu einem transparenteren und effektiveren Mitteleinsatz führen.“, merkte Peter Frings als CDA Kreisvorsitzender an.

Weitere Schwerpunkte stellten Schiewerlings Ausführungen zu einem möglichen „Kinder-Bonuskarten“ Programm dar, welches neben gezielten Sachleistungen eine Bargeld-Erhöhung bei neuen Regelsätzen nach dem SGB II ersetze.

„Bildungsangebote und Teilhabe an Vereins- und Sportaktivitäten, welche die Kinder objektiv direkt erreichen, sollte im Vordergrund stehen, um reelle Chancengleichheit zu fördern.“, so Schiewerling.

Den gelungenen Rahmen der Gesprächsrunde bildete eine Einführung der Leiterin des JAZ, Frau Marlies Richels, in die Schwerpunktarbeit ihres Hauses. Das JAZ bietet und fördert u.a. werkpraktische Berufsberatung und -vorbereitung, die Integration von Flüchtlingen in den Arbeitsmarkt sowie Arbeits- und Bildungskooperativen wie „gemmal“ und „JobAct“.